

Einsatzstellenbeschreibung für ein ökologisches Freiwilligenjahr im Jugendkulturzentrum „M24“

Jugendkulturzentrum Mühlenstraße 24

Das Jugendkulturzentrum Mühlenstraße 24 bietet für eine(n) ökologische(n) Freiwillige(n) vielfältige Einsatzgebiete. So gibt es z.B. in allen drei Einrichtungen, die zu unserem Projekt gehören, auch Gärten, die in Verantwortung des/der ökologischen Freiwilligen "beackert" werden müssen. Das bietet dafür aber eben auch für „Stadtkinder“ ohne viel Gartenerfahrungen die Möglichkeit, sich auszuprobieren, neue Dinge zu lernen, eigene Gartenideen umzusetzen usw.. Trotzdem muss es aber getan werden und artet manchmal auch in richtige körperliche Arbeit aus. Außerdem gibt es in unserem Projekt eine Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt, die ebenfalls der/die ökologische Freiwillige regelmäßig organisiert und betreut. Dabei wären Vorkenntnisse natürlich schön, Bedingung für ein freiwilliges ökologisches Jahr in unserem Projekt sind sie jedoch nicht. Man kann ja auch noch was lernen.

In einem unserer Gärten leben ein paar Bienenvölker. Der/die ökologische Freiwillige kümmert sich (mit Hilfe und Anleitung!) um die Pflege unserer Bienen (z.B. Instandhaltung der Bienenkästen, Pflege der Bienenvölker, Honigproduktion und Vermarktung usw.). Dazu wird der/die ökologische Freiwillige auf Kosten der Einsatzstelle an einer Ausbildung zum Stadtimker teilnehmen, die zertifiziert wird.

Bei Interesse und körperlicher Eignung kann der/die ökologische Freiwillige auch in den Tauchsport unter ökologischen Aspekten eingeführt werden. Dazu arbeiten wir eng mit einer Tauchbasis am Stechliner See in Neuglobsow zusammen, wo es ebenfalls die Möglichkeit eines ökologischen Freiwilligendienstes gibt.

Selbstverständlich nimmt der/die Freiwillige über seine ökologischen Aufgaben hinaus natürlich aktiven Anteil am Geschehen unseres Jugendkulturzentrums. Dazu gehört neben ganz normalen Tagesdiensten im Jugendcafe auch die Organisation und Durchführung von selbst entwickelten Projekten und Veranstaltungen und natürlich auch die Absicherung der Veranstaltungen in den drei Einrichtungen unseres Projektes. Das alles passiert in enger Zusammenarbeit und Absprache mit dem Anleiter des/der ökologischen Freiwilligen, allen anderen Kolleginnen und Kollegen, sowie natürlich auch mit den anderen Freiwilligen (Bundesfreiwillige®, europäische® Freiwillige(r)) und Praktikantinnen und Praktikanten.

Selbständiges Arbeiten, keine Angst vor körperlicher Arbeit und eine gewisse „Blickigkeit“, anfallende Aufgaben auch zu sehen, sollten für unsere(n) ökologische(n) Freiwillige(n) selbstverständlich sein. Wir arbeiten übrigens von Dienstag bis Samstag von 13:00 – 21:00 Uhr, bei Veranstaltungen auch schon mal länger.

Es entstehen keine Kosten für Dich. Du erhältst ein monatliches Entgelt in Höhe von 355€ und die Sozialbeiträge werden in voller Höhe (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) abgeführt. Darüber hinaus besteht Anspruch auf Kindergeld und Azubiticket.

Du hast Anspruch auf

- eine monatliche Vergütung (EUR 355,-),
- vollständige Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge (Kranken-, Renten-, Arbeitslosenversicherung),

- 26 Werktage Urlaub (bei 12monatiger Dauer und einer Wochenarbeitszeit von 39 Std.),
- Azubiticket,
- Fortzahlung des Kindergeldes,
- Anerkennung als Wartesemester sowie
- 5 begleitende Seminare (je 5 Tage) zur Weiterbildung und zum Erfahrungsaustausch. Die Seminare sind Pflichtveranstaltungen, die oft auch außerhalb Berlins stattfinden. Während der Seminare erfolgt die Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften. Aus gruppenpädagogischer Sicht ist die Übernachtung am jeweiligen Seminarort verpflichtend. Stelle Dich auf Fortbewegung verschiedener Art und jedes Wetter ein.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Sehr schön!

Am besten schickst Du uns einfach eine Mail, in der Du Dich kurz vorstellst. Wir laden Dich dann schnell zu einem persönlichen Gespräch in unser Jugendkulturzentrum ein.

Jugendkulturzentrum „M24“

Mühlenstraße 24

13187 Berlin

Mail: jfe.lagamue@googlemail.com

Telefon: 030-48479845

Ansprechpartner: Herr Steffen Hackert

Bis bald!